

Buchtipp:

„Migranten – das trojanische Pferd?“

Kultur verstehen, Brücken bauen, sich in gesunder Weise abgrenzen



Bad Soden, Dezember 2017 – Die Welt ist in Bewegung – Weltanschauungen prallen aufeinander – Deutschland ist gespalten. Muslimische Flüchtlinge kommen zu uns – eine historische Herausforderung! Wie können wir reagieren? Simone A. Alexanders Buch ist ein wahres Kraftpaket an Einsichten und Tipps, die weder auf Angst noch auf Naivität bauen.

Simone A. Alexander stellt vor, welche kulturellen Konzepte unter Syrern, Ägyptern und anderen Völkern des Nahen Ostens prägend sind. Sie bietet Ratschläge und Anleitungen für den praktischen Umgang mit den Zuwanderern, die bei uns leben. Damit kann entstehen, was wir dringend brauchen: Verständnis für die Mentalität der Migranten aus den Kulturen des Islams und eine entspanntere Beziehung zu ihnen.

Dieses Buch ist wertvoll für alle, die sich beruflich oder privat um Flüchtlinge kümmern und sich beschäftigen mit den Fragen, die sie aufwerfen: Sozialarbeiter, Pädagogen, Politiker, Polizisten, Sprachlehrer, Ehrenamtliche, Integrationshelfer, Erzieherinnen, Behördenmitarbeiter, medizinisches Personal und Nachbarn. Die Autorin hat selbst viele Jahre im Nahen Osten gelebt und gearbeitet.

SIMONE A. ALEXANDER

MIGRANTEN - DAS TROJANISCHE PFERD?

gebunden, 500 Seiten

ISBN 978-3-88509-132-5

EUR 22,80 (D), sFr 36,90, EUR 23,80 (A)

Kontakt:

Ruhland Verlag
Zum Quellenpark 29
65812 Bad Soden
presse@ruhland-verlag.de
www.ruhland-verlag.de